

Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 53/002/2018

Gesundheitsausschuss am 17.05.2018

Zu Punkt 6:	Seelische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen im Kreis Mettmann - Weiterentwicklung von Hilfen vor dem Hintergrund der bisherigen Ergebnisse
--------------------	---

Herr Dr. Lange erläutert zunächst kurz zum Hintergrund der Vorlage, dass die Verwaltung in der Sitzung des Gesundheitsausschusses am 20.11.2017 beauftragt wurde, den Handlungsbedarf und gegebenenfalls Personalbedarf für den Bereich der „Seelischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen“ zu erläutern.

Frau Arnolds beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder zur Kooperation mit den Städten, steigenden Fallzahlen und der Nachhaltigkeit der Beratung.

Nach regem Austausch herrscht Einvernehmen, dass die in der Vorlage dargestellten Planungen umgesetzt werden sollten und Herr Dr. Lange sagt zu, dass eine entsprechende Stellenanforderung seitens des Gesundheitsamtes für den Stellenplan 2019 angemeldet wird.

Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.